

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Verwendung der Mittel aus dem Sonderausstellungsetat 2022, 1. Fortschreibung**

**Beschlussorgan**

Ausschuss Kunst und Kultur

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Kunst und Kultur	30.08.2022

**Beschluss:**

Der Ausschuss stimmt der Mittelverwendung für die Sonderausstellungen sowie der begleitenden Maßnahmen der kulturellen Bildung und Vermittlung in Höhe von 364.200 € zu.

Der Ausschuss stimmt weiterhin– vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2023/24 – der Mittelverwendung für die Sonderausstellungen für das Jahr 2023 in Höhe von 243.000 € zu.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>2022: 364.200</u> €
		<u>2023: 243.000</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer \_\_\_\_\_

**Auswirkungen auf den Klimaschutz**

- Nein**
- Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)
- Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

**Begründung:**

Zu den vom Rat festgelegten Aufgaben der Museen gehören u. a. das Präsentieren und die Vermittlung musealer Inhalte. Dieses erfolgt schwerpunktmäßig durch Sonderausstellungen. Als Aushängeschild der Museen werden sie beworben und ziehen die Aufmerksamkeit und damit zusätzliche Besucher\*innen an. Gerade auch für Drittmittelgeber und Sponsoren sind sie daher von besonderem Interesse.

Zudem strahlen die Sonderausstellungen auch auf die Ständigen Sammlungen in Form von anteiligen Eintrittsgeldern, Katalogverkauf etc. ab.

Aus diesem Grund werden die Projekte der Sonderausstellungen der Museen regelmäßig durch zentrale Mittel unterstützt, ohne die diese Ausstellungen nicht möglich wären.

Im Jahr 2022 werden die Mittel des Sonderausstellungsetats 2022 entsprechend der folgenden Tabelle eingesetzt. Im Rahmen der Bewirtschaftung wurden bei den überjährigen Ausstellungen die notwendigen Bedarfe, soweit diese erkennbar in 2023 anfallen, in den Etat des Folgejahrs geplant. Der Beschluss wird entsprechend gefasst.

### Präsentieren musealer Inhalte in Sonderausstellungen

HHJ 2022				HHJ 2023	
vorhandene Mittel 2022 SoA		Datum	1.000.000 €		
<b>Römisch Germanisches Museum</b>			<b>261.000 €</b>		
	Roms fließende Grenzen		36.000 €	3314/2021	
	Rückstellung Sicherheit Landesausstellung		225.000 €	3314/2021	
<b>Rautenstrauch-Joest-Museum</b>			<b>181.200 €</b>		
	Diversity Projekt	01.01.2022-31.12.2022	2.000 €	0564/2022	
	Gegenbilder	02.12.2021-31.05.2022	15.000 €	0564/2022	
	Resist	01.04.21 -09.01.22	15.000 €	0564/2022	
	FORTRESSES OPEN YOUR DOORS!	April 2022 – Dezember 2022	21.200 €	0564/2022	
	I miss you!	29.04.22 – 08.01.23	20.000 €	0564/2022	
	Space4Kids	13.05.22 – 08.01.23	15.000 €	neu	
	AMA#3	21.05. - 18.06.2022	5.000 €	neu	
	Syrien gegen das Vergessen	09.06.22-11.09.22	40.000 €	0564/2022	
	LOVE?	01.10.22 – 26.2.23	40.000 €	neu	
	AMA#3	01.01. - 30.09.2022	8.000 €	neu	20.000 € Fortschreibung
<b>Museum für Angewandte Kunst Köln</b>			<b>112.000 €</b>		
	The Circle. The most iconic shape redesigned	17.01 - 24.04.2022	25.000 €	0564/2022	
	40 Jahre Fotoagentur laif - 40 Positionen dokumentarischer Fotografie	12.03. - 25.09.2022	30.000 €	0564/2022	
	Deutscher Jugendfotopreis 2022	20.05. - 12.06.2022	3.000 €	0564/2022	
	Susaana Taras. Blumen, Flowers, Fleurs	22.10. - 26.03.2022	16.000 €	neu	
	Kölner Designpreis 2022	23. - 27. 11.2022	3.000 €	neu	
	Ankündigung: Proust - illustriert und portraitiert	25.11.2022 - 08.01.2023	5.000 €	neu	
	Between Trees	03.02.-16.04.2023	30.000 €	neu	40.000 € Fortschreibung
	Generation Köln - Ausstellung zum Passagen Programm	16. -22- Januar 2023		neu	3.000 € Fortschreibung
<b>Musteum für Ostasiatische Kunst</b>			<b>130.000 €</b>		
	„Horizonte – Qiu Shihua, Leiko Ikemura, Evelyn Taocheng Wang, Kimsooja“	Oktober 2022 bis März 2023	98.000 €	0564/2022	
	Alfred Salmony und den buddhistischen Steinskulpturen	Ausstellung April bis September 2023	30.000 €	neu	
	Artist meets Archive	Herbst 2022	2.000 €	neu	
<b>Museum Schnütgen</b>			<b>163.000 €</b>		
	Harald Naegeli in Köln	ab 09.03.2022	63.000 €	2949/2021	
	Magie Bergkristall	25.11.2022-19.03.2023	100.000 €	0564/2022	100.000 € Fortschreibung
<b>Kölnisches Stadtmuseum</b>			<b>225.000 €</b>		
	Modehaus Sauer	2. Quartal 2022	50.000 €	0564/2022	
	Tell me who you are	2./ 3. Quartal 2022	80.000 €	neu	
	50 Jahre Höhner	August/September bis 11/12 2022	95.000 €	neu	
<b>NSDOK</b>			<b>95.000 €</b>		
	NSU-Denkmal		10.000 €	2699/2021	
	Theodor Beckers - Ein junger Nationalsozialist fotografiert Köln	25.05.2022 bis 18.09.2022	30.000 €	2699/2021	
	Haut, Stein	03.06.2022 bis 31.07.2022	45.000 €	2699/2021	
	Selbstbehauptung, Verweigerung und Widerstand	23.09.2022 bis 29.01.2023	10.000 €	neu	80.000 € Fortschreibung
<b>Kunst- und Museumsbibliothek</b>			<b>29.000 €</b>		
	EDITIONALE Köln	11.3.2022-13.3.2022	15.000 €	0564/2022	
	Ausstellung auf der Art Cologne	16.-22.11.2022	14.000 €	neu	
<b>Rheinisches Bildarchiv</b>			<b>30.000 €</b>		
	Artist Meets Archive junior: Stereofotografie verstehen	Mai 22	5.000 €	0564/2022	
	Artist Meets Archive #3	Mai 22	5.000 €	0564/2022	
	Chargesheimer fotografiert Jazz	20.05.-04.09.2022	10.000 €	0564/2022	
	Chargesheimer fotografiert Jazz, Fortschreibung	20.05.-04.09.2022	10.000 €	neu	
<b>Archäologische Zone</b>			- €		
			- €		
<b>Gesamtsumme geplante Mittel 2022</b>			<b>1.226.200 €</b>		<b>243.000 €</b>
<b>Auflösung Rückstellung Landesausstellung</b>			<b>225.000 €</b>		
<b>Restsumme 2022</b>			<b>- 1.200 €</b>		

Mit der Beschlussvorlage 3314/2021 wurde im Jahr 2021 beschlossen, in 2022 eine Sicherheitsleistung zur Durchführung der Landesausstellung aus Mitteln des Sonderausstellungsetats zu erbringen. Die Ausstellung endet im Oktober dieses Jahres und das Römisch-Germanische-Museum (RGM) wird die Mittel nicht in Anspruch nehmen, so dass diese erneut für die regulären Sonderausstellungen zur Verfügung stehen. Die Summe wird unter dem Posten „Auflösung Rückstellung Landesausstellung“ wieder in die verfügbaren Mittel eingerechnet.

Die über den originären Sonderausstellungsetat hinaus gehenden Bedarfe in Höhe von 1.200 € werden aus Mitteln des Budgets VII gegenfinanziert.

### **Finanzierung**

Die Mittel in Höhe von insgesamt 364.200 € in 2022 stehen im Teilergebnisplan 0401 – Museumsre-

ferat, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Hj. 2022 zur Verfügung und werden nach Beschlussfassung in die entsprechenden Teilergebnispläne der Museen umgeschichtet. Sie setzen sich zusammen aus 363.000 € aus dem Sonderausstellungsetat sowie 1.200 € Gegenfinanzierung des erhöhten Bedarfs an Mitteln zu Durchführung der Sonderausstellungen.

Vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2023/24 soll für das Jahr 2023 eine anteilige Mittelverwendung für Sonderausstellungen in Höhe von 243.000 € für überjährige bzw. unmittelbar zu Jahresbeginn startende Sonderausstellungen beschlossen werden. Dies ist erforderlich, da die Planungen und Beauftragungen dieser Sonderausstellungen mit entsprechender Vorlaufzeit beginnen müssen.

Der Sonderausstellungsetat 2023 steht im Teilergebnisplan 0401 – Museumsreferat in der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Hpl.-Entwurf 2023/24 zur Verfügung. Nach Beschlussfassung werden die Mittel in der Bewirtschaftung als überplanmäßige Aufwendungen in die entsprechenden Teilergebnispläne der Museen umgeschichtet.

### **Begründung der Dringlichkeit**

Die verwaltungsinternen Abstimmungen haben eine frühere Fertigstellung der Vorlage verhindert. Der Beschluss zur Mittelverwendung ist erforderlich, um die Handlungsfähigkeit der Museen und museumsnahen Institute in Bezug auf die Sonderausstellungen sowie die begleitenden Vermittlungsmaßnahmen sicherzustellen.